

Netzwerkarbeit Jugendgemeindeberatung Weiterbildung Qualität

Einladung zum POJAT Fachtag

Thema:

Medienkompetenz in der Offenen Jugendarbeit

Fokus: Gewalt im Netz & Ansätze zur Prävention

www.pojat.at

Ort: Bildungsinstitut Grillhof, Grillhofweg 100, 6080 Innsbruck

Zeit: Montag, 17. April 2023 von 9:00 bis 17:00 Uhr

Medienkompetenz in der Offenen Jugendarbeit

Die Offene Jugendarbeit (OJA) setzt sich zum Ziel junge Menschen in die erwachsene Selbständigkeit und Mündigkeit zu begleiten. Davon abgeleitet will OJA im Bereich der Medienkompetenz die "Fähigkeit zu selbstbestimmtem Handeln und Entscheiden im digitalen Raum" fördern. Diese komplexe Aufgabe und die damit verbundenen Herausforderungen werden an diesem Tag beleuchtet.

Gewalt im Netz & Ansätze zur Prävention

Neben den vielen positiven Chancen, die uns das Internet als Schlüsseltechnologie der heutigen Zeit bietet, sind Jugendarbeiter*innen im Kontext ihrer Arbeit regelmäßig mit den unterschiedlichsten Formen von Gewalt im Internet konfrontiert. Diese umfasst unter anderem Hate Speech, Cyber-Mobbing, Cyber-Grooming, Sexting, Sextortion, Gewaltvideos, Rassismus, Diskriminierungen uvm.

Der Fachtag geht auf dem Hintergrund der Medienkompetenzvermittlung der Frage nach wie Fachkräfte der OJA mit den Gewaltphänomenen im Internet umgehen können. Wichtige pädagogische Haltungen und Maßnahmen werden reflektiert und diskutiert.

PROGRAMMVORSCHAU

Vorträge von

Daniel Hajok, Kommunikations- und Medienwissenschaftler, Berlin & Uni Erfurt

Lukas Gottschamel, Fachbereich Rechtliches, ZARA, Wien

Workshops zu

Sexuelle Gewalt im Netz mit **Daniel Hajok**, Kommunikations- & Medienwissenschaftler, Uni Erfurt

Videowerkstatt mit **Lisa-Marie Gotsche**, Mediengestalterin & Cutterin, Wien

Rassismuskritik mit **Maurice Kumar**, Sozial-/Kultur- & Schulsozialarbeiter,

Antidiskriminierungstrainer, Innsbruck

Fake News mit **Andre Wolf**, Experte zu Falschmeldungen und Internetmissbrauch, mimikama, Wien

TAGESORDNUNG

09:00 – 09:15 Uhr	Eröffnung mit LRin Astrid Mair
09:15 – 10:00 Uhr	Vortrag „Veränderte Lebensrealitäten Jugendlicher: Hass, sexuelle Gewalt, Kriminalität und Hate Speech im Netz“ Daniel Hajok , Arbeitsgemeinschaft Kindheit, Jugend und neue Medien (AKJM), Honorarprofessor an der Universität Erfurt (Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft)
10:00 – 10:45 Uhr	Vortrag „Zentrale Aspekte in Gesprächen (mit Betroffenen) über Hass im Netz im Kontext Offener Jugendarbeit“, online Lukas Gottschamel , Mitarbeiter der Beratungsstelle gegen Hass im Netz, Leiter des Fachbereichs Rechtliches, ZARA, Zivilcourage und Anti-Rassismus Arbeit, Wien (www.zara.or.at)
10:45 – 11:15 Uhr	Pause
11:15 – 12:15 Uhr	Fachgespräch als Fishbowl mit Daniel Hajok , Honorarprofessor an der Universität Erfurt (Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft) Oswin Lechthaler , Landeskriminalamt Tirol, Kriminalprävention AB04 Lisa-Marie Gotsche , Mediengestalterin & Cutterin, Wien Andre Wolf , Experte Im Bereich Falschmeldungen und Internetmissbrauch, Mimikama, Wien
12:15 – 13:15 Uhr	Mittagspause
13:15 – 16:15 Uhr	Workshops 1 - 4
16:15 – 17:00 Uhr	Abschlussplenum

WORKSHOPS

Workshop 1, max. 25 TN*

„Sexuelle Gewalt im Netz: Erfahrungen junger Menschen und Handlungsbedarfe für die OJA“

Mit der zunehmenden Bedeutung von Social Media, Messengerdiensten und digitalen Spielen haben auch die Erfahrungen junger Menschen mit sexuellen Grenzverletzungen untereinander und an sie adressierte Groomingattacken zugenommen. Im Workshop erhalten die Teilnehmer*innen einen fundierten Überblick über die gestiegene Verbreitung, die persönlichen Umgangsweisen und Folgen für die Entwicklung und setzen sich mit den Möglichkeiten von Prävention und Intervention auseinander.

Daniel Hajok, Honorarprofessor an der Universität Erfurt (Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft)

Workshop 2, max. 15 TN*

“Videowerkstatt: Dagegenhalten - let's flood the feed”

Welche Geschichten lassen sich in einer Minute erzählen und an einem Nachmittag produzieren? Ziel - In der Gruppe niederschwellig eine Videoproduktion durchzuführen mit Plot/Storyboard, Einstellungsgrößen, Dreh und Postproduktion. Gefilmt wird auf dem eigenen Handy in Kleingruppen, geschnitten mit der App CapCut (bitte vor dem Workshop am Handy installieren).

Lisa-Marie Gotsche, Mediengestalterin und Cutterin. Sie konzipiert und leitet Videoworkshops mit Jugendlichen als freie Mitarbeiterin des Wiener Medienzentrums WIENXTRA.

Workshop 3, max. 20 TN*

„Was heißt Rassismuskritik in der Arbeit mit Jugendlichen? - Theoretische Reflexion und praktische Übungen zu Rassismuskritik“

Tagtäglich erfahren Jugendliche rassistische Diskriminierung: in der Schule, in der Freizeit oder online. Damit wir als Jugendarbeiter:innen rassismuskritisch arbeiten können, ist es wichtig, zu verstehen, dass Rassismus mehr ist als nur ein (falsches) Vorurteil, sondern eine Herrschaftspraxis ist. In diesem Workshop werden wir gemeinsam überlegen, wie wir rassismuskritisch arbeiten können, aber auch worin unsere Grenzen im pädagogischen Alltag liegen und weshalb wir alle Teil eines rassistischen Systems sind - und was das alles überhaupt mit uns zu tun hat.

Maurice Munisch Kumar, Sozial- und Kulturarbeiter, Schulsozialarbeiter. Aktiv bei Kulturkollektiv ContrApunkt, Archive-IT/Subkulturarchiv und der Tiroler Kulturinitiative, freier Autor, Dozent und Antidiskriminierungstrainer (www.mauricekumar.at)

Workshop 4, max. 20 TN*

„Fake News, manipulative Narrative und Verschwörungstheorien: Ansätze zur Förderung von Medienkompetenz im Kontext Offener Jugendarbeit“

Andre Wolf, Experte auf dem Gebiet der Falschmeldungen und des Internetmissbrauchs, Pressesprecher, Workshopleiter und Faktenchecker bei Mimikama (www.mimikama.org)

ORGANISATION

KOSTEN

Der POJAT-Fachtag ist Dank der Förderung des Landes Tirol kostenlos.
Kosten für Mittagessen und Pausenverpflegung übernehmen die Teilnehmer*innen selbst.

ANMELDUNG

Alle Teilnehmer*innen melden sich unter Angabe von Name, Emailadresse und Name der Einrichtung per Email unter office@pojat.at an. Wir bitten unbedingt den gesamten Fachtag zu besuchen.
Anmeldefrist ist der 14. April 2023 – Die Plätze sind begrenzt.

AUSWAHL DER WORKSHOPS

Die Auswahl der Workshops erfolgt am Tag der Veranstaltung.

FOTOS / VIDEOS

Mit der Anmeldung stimmen die Teilnehmer*innen zu, dass POJAT an diesem Tag Fotos und Filmaufnahmen zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit und Wissensvermittlung erstellt und diese in Drucksorten und im Internet (facebook, youtube, Website) veröffentlicht.

TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Teilnahmebestätigungen werden zusammen mit dem Protokoll zum Download zur Verfügung gestellt.

RÜCKFRAGEN

Bei Fragen bitte per Email an office@pojat.at.

Martina Steiner und Lukas Trentini
POJAT GF Team

POJAT ist gefördert von

